

Internationales Profil der HWR Berlin erneut bestätigt

Dank ihrer »exzellenten Internationalisierungsstrategie« wurde die HWR Berlin für weitere fünf Jahre als Mitglied des Network of International Business Schools (NIBS) reakkreditiert.

14.02.2019

Der aktuelle, im November 2018 erstellte Bericht des NIBS-Gutachtertteams bescheinigt der HWR Berlin eine »exzellente Internationalisierungsstrategie«. Damit ist es der Hochschule gelungen, ihrem hervorragenden internationalen Profil eine weitere angesehene Referenz hinzuzufügen. Internationalisierung werde von allen Beteiligten gelebt, heißt es im Bericht. Dahinter stecke »enorm viel harte Arbeit der Hochschulleitung, der Lehrenden und Wissenschaftler/innen sowie der Beschäftigten im International Office«. Insgesamt könne festgestellt werden, dass die HWR Berlin seit ihrer erstmaligen Akkreditierung durch das NIBS im Jahr 2011 den Grad an Internationalisierung erhöht hat. Als Ergebnis der Auswertungen behält die HWR Berlin ihre Akkreditierung durch das Netzwerk ab Dezember 2018 für weitere fünf Jahre.

Der Bericht lobt unter anderem, dass die Hochschulangehörigen aus umfangreichen Mobilitätsangeboten wählen könnten. Die Unterstützung aus dem International Office für Outgoing- und Incoming-Studierende sei »hervorragend«. Studierende bewerteten die Qualität und Professionalität der Lehrenden bei der Vermittlung von internationalen Zusammenhängen als besonders positiv.

Darüber hinaus wird die Entwicklung des internationalen Profils durch die HWR Berlin in den folgenden Bereichen hervorgehoben:

- Die Schaffung eines »International Spirit« an der Hochschule, was sich unter anderem in entsprechenden finanziellen Investitionen, einer kreativen Herangehensweise und einer durch Unterstützung geprägten Atmosphäre niederschlägt.
- Zahlreiche Möglichkeiten für Studierende und Beschäftigte der Hochschule, Zeit im Ausland zu verbringen. Studierende erhalten eine breite Auswahl an Optionen für Auslandsaufenthalte, sowohl hinsichtlich der Regionen, der Studiengänge als auch der Studiendauer.
- Die kontinuierliche Umsetzung des Mottos »International Spirit« vor Ort, etwa durch die Schaffung einer vielfältigen internationalen Gemeinschaft innerhalb der Hochschule und dank der Tatsache, dass 150 der insgesamt 450 Module auf Englisch angeboten werden.

Als besondere Stärken der HWR Berlin gelten der Fokus auf strategischen Kooperationen und Partnerschaften, die Bestandteil des Struktur- und Entwicklungsplans »Hochschule 5.0« sind, die Etablierung eines Welcome Center zur Unterstützung internationaler Stipendiat/innen sowie die Tatsache, dass die Lehrenden das Leitbildmotto »Internationalisierung« als festen Bestandteil ihrer Funktion innerhalb der Hochschule verinnerlicht haben.

61 Institutionen aus 30 Ländern sind derzeit Mitglied im NIBS, unter ihnen sind knapp 25 nach den NIBS-Standards akkreditiert. Die HWR Berlin war 2011 die erste deutsche Hochschule, die sich der Akkreditierung gestellt hat - inzwischen ist sie neben der FH Bochum die einzige akkreditierte Mitgliedshochschule des NIBS.